

**SATZUNG**  
**der Gemeinde Pforzen**  
**für die 1. Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Lagerhausstraße -Wehrstraße“**  
**mit integriertem Grünordnungsplan**  
**vom 23. April 2004**

Aufgrund der §§ 2 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, ber. 1998 S. 137) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1950), dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 12. Februar 1990 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1950), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466), der Bayerischen Bauordnung (BayBO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 04. August 1997 (GVBl. S. 433, ber. 1998 S. 270) zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 1998 (GVBl. S. 439) und der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. März 2000 (GVBl. S. 136) erlässt die Gemeinde Pforzen folgende genehmigungsfreie Satzung:

**§ 1**  
**Räumlicher Geltungsbereich**

Die 1. Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Lagerhausstraße-Wehrstraße“ beinhaltet die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 124/3 und 124/4 sowie Teilflächen aus den Fl.-Nrn. 124/1, 124/2 und 126 der Gemarkung Pforzen. Maßgebend ist die Abgrenzung im Lageplan des zeichnerischen Teiles im Maßstab 1 : 1000.

**§ 2**  
**Bestandteile der Satzung**

Die Satzung besteht aus dem von der Kreisplanungsstelle beim Landratsamt Ostallgäu ausgearbeiteten zeichnerischen Teil in der Fassung vom 06.04.2004 und den Satzungstexten des am 17.07.1998 in Kraft getretenen Bebauungsplanes Nr. 7 „Lagerhausstraße“. Der Satzung ist eine Begründung in der Fassung vom 06.04.2004 beigelegt.

**§ 3**  
**Inkrafttreten**

Die 1. Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Lagerhausstraße-Wehrstraße“ in Pforzen tritt nach ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft. Die Festsetzungen durch Satzungstext (§1 - § 13) des bestehenden rechtsverbindlichen Bebauungsplanes gelten weiter.

Pforzen, 23. April 2004  
GEMEINDE PFORZEN



Haug, Erster Bürgermeister



## **Verfahrensablauf**

### **1. Erweiterungsbeschluss**

Der Erweiterungsbeschluss erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 10.02.2004. Der Gemeinderatsbeschluss wurde am 16.02.2004 gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

### **2. Öffentliche Auslegung**

In der Gemeinderatssitzung am 27.11.2003 wurde der Bebauungsplanentwurf einschließlich Textlichen Festsetzungen und Begründung in der Fassung vom 27.11.2003 gebilligt.

Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB fand in der Zeit vom 25.02.2004 bis 29.03.2004 statt.

Die öffentliche Auslegung wurde am 16.02.2004 ortsüblich bekannt gemacht.

### **3. Satzungsbeschluss**

Der Bebauungsplan einschließlich Textlicher Festsetzungen und Begründung in der Fassung vom 06.04.2004 wurde in der Gemeinderatssitzung am 06.04.2004 als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

### **4. Bekanntmachung und Inkrafttreten**

Der Satzungsbeschluss wurde am 28.04.04 ortsüblich bekannt gemacht.

Die 1. Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Lagerhausstraße“ mit integriertem Grünordnungsplan ist damit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft getreten. Die Bebauungsplanänderung wird mit Textteil und Begründung zu jedermann Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.